

Projekt Überbetriebliches Mobilitätsmanagement in der Region Steyr:

Im Rahmen des vom Logistikum geleiteten urbanen Mobilitätslabores "MobiLab2.0" werden in dem Themenschwerpunkt "Überbetriebliches Mobilitätsmanagement" die Mitarbeitermobilität von (Groß-) Betrieben der Region innovative und nachhaltige Mobilitätsoptionen aufgezeigt und erprobt werden. Ziel des Teilprojektes ist es, maßgeschneiderte Pläne für die Verbesserung der Mitarbeitermobilität 1.) zu entwickeln, 2.) in der Umsetzung zu begleiten und 3.) deren Wirkung zu evaluieren.

Mobilität heute befindet sich im Umbruch und die Arbeitswelt verändert sich: Neue Arbeitsformen, zunehmende Urbanität, Digitalisierung, Wertewandel hin zu mehr Nachhaltigkeit und neue Antriebsformen für Fahrzeuge sind nur einige Beispiele. Besonders für Unternehmen, die sich um Fachkräfte bemühen, gewinnt ein nachhaltiges Mobilitätskonzept an Bedeutung. Aber wie kommen die Mitarbeiter*innen eines Unternehmens zu ihrer Arbeitsstelle? Es gibt nicht die eine Mobilitätslösung für jedermann, aber eine Vielzahl an Optionen.

Der Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr oder auf Rad, Scooter & Co. schont die Umwelt und das Unternehmen verbessert sowohl seinen eigenen, als auch den ökologischen Fußabdruck seiner Mitarbeiter*innen. Die Aufgabe des Unternehmens ist es also, seine Mitarbeitenden zu sensibilisieren, durch vermehrte Nutzung der Öffis die Umwelt zu schonen, aber auch die Gesundheit durch Bewegung und frische Luft zu verbessern.

Arbeitgeber*innen können Ihre Mitarbeitenden auf verschiedene Weisen unterstützen, nachhaltige Mobilitätsformen zu nutzen. Beispielsweise durch einen Zuschuss zum E-Bike oder Bahnticket, Gutscheine für besondere Fahrradkleidung oder sie ersetzen den herkömmlichen Dienstwagen durch E-Bikes oder ein Elektroauto.

Die Projektphasen mit 5 Meilensteinen sowie der Prozessbegleitung über die gesamte Projektlaufzeit ergibt sich wie folgt:

| | | | | |
|-------------------|-------------|-----------------------------------|---|-------------------------|
| Prozessbegleitung | Erarbeitung | 1. Wo stehen wir? | ⇒ | Analyse |
| | Umsetzung | 2. Wo wollen wir hin? | ⇒ | Ziele |
| | | 3. Wie kommen wir dahin? | ⇒ | Strategie und Maßnahmen |
| | | 4. Wir setzen um! | ⇒ | Planung und Umsetzung |
| | Evaluierung | 5. Was haben wir erreicht? | ⇒ | Evaluierung |

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Dipl.Ing. David Knapp, MA
davidknapp@davidknapp.at